



Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses der Stadt Weener (Ems) am 11.09.2018, um 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, Osterstraße 1, 26826 Weener.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Klaas-Enno Haken

Dritter stellvertretender Bürgermeister

Nico Bloem

Mitglieder

Wilfried-Dieter Dreesmann

Andreas Groen

Lars Klinkenborg

Johanne Pastoor

Thomas Sowade

Hannelore Wloka-Schoon

beratende Mitglieder

Udo Becker

Marianne Schüür-Buntjer

Verwaltung

Hermann Welp

Traute Abbas

Angelika Janßen-Harms

Nicole Groenewold

Erster Stadtrat

Stellvertretende Fachbereichsleiterin

Gleichstellungsbeauftragte

Verwaltungsfachangestellte

Entschuldigt fehlen:

Bürgermeister

Ludwig Sonnenberg

beratende Mitglieder

Elke Martini

Vor Beginn der Sitzung erfolgt um 17:00 Uhr eine Besichtigung der sanierten Räumlichkeiten des Kindergartens „Bunte Welt“. Die Leiterin des Kindergartens, Frau van Lessen, führt die Ausschussmitglieder durch die einzelnen Räume und erläutert hierbei noch einmal die Notwendigkeit der durchgeführten Arbeiten. Das Ergebnis stellt sich aus der Sicht des Kindergartens als äußerst positiv dar, was auch durch den Zuspruch der Elternschaft bestätigt wurde.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Jugend- und Sozialausschusses, die Vertreter der Verwaltung, die anwesende Pressevertreterin sowie einen Zuhörer. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls vom 17.05.2018

einstimmig beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Hiervon wird kein Gebrauch gemacht.

TOP 3 Weiterer Ausbau des Kindertagesbetreuungsangebotes in der Stadt Weener (Ems)

Vorlage: BV/2018/2371

Die Verwaltung erläutert ausführlich die Kindertagesstättenbedarfsplanung des Landkreises Leer als Grundlage für den weiteren Ausbau des Kindertagesbetreuungsangebotes. Mit dem Beschlussvorschlag, eine zusätzliche Kindergartengruppe über die von der Lebenshilfe bereits vorgesehene Kindergartengruppe hinaus einzurichten, wird die Stadt Weener (Ems) nach jetziger Einschätzung mittelfristig den Bedarf im Kindergarten- und Krippenbereich abdecken können und somit den gesetzlichen Rechtsanspruch erfüllen.

Ausschussmitglied Bloem bestätigt in seinem Wortbeitrag die Notwendigkeit, das Betreuungsangebot weiter auszubauen und wertet die Bereitschaft der Lebenshilfe Leer e. V. als positiv, diese Aufgabe übernehmen zu wollen. Er regt an, langfristig auch die Entwicklung in den Ortschaften nicht aus den Augen zu verlieren und bei entsprechendem Bedarf dort ebenfalls Kapazitäten zu schaffen.

Ausschussmitglied Wloka-Schoon plädiert ebenfalls dafür, künftig auch die Entwicklung in den Ortschaften zu berücksichtigen. Sie verweist in diesem Zusammenhang auf die Entwicklung der neuen Baugebiete im Bereich Möhlenwarf.

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, im Vorgriff auf die verbindliche Vorgabe des Landkreises Leer im Rahmen der Kindertagesstättenbedarfsplanung eine zusätzliche Kindergartengruppe (25 Plätze) durch die Lebenshilfe Leer e. V. in deren künftiger Trägerschaft an der Floorenstraße in Weener als Erweiterung der sich zur Zeit in Bau befindlichen Einrichtung errichten zu lassen.

Die Stadt Weener (Ems) gewährt der Lebenshilfe Leer e. V. für die zusätzliche Gruppe einen Betriebskostenzuschuss auf der Grundlage einer noch für den Gesamtbetrieb abzuschließenden Vereinbarung.

einstimmig beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 4 Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Kindertagesstätten der Stadt Weener (Ems) ab dem 01.01.2019
Vorlage: BV/2018/2373

Die Verwaltung erläutert die Gründe für die vorgeschlagene Änderung der Gebührensatzung. Aufgrund der mit Wirkung vom 01.08.2018 eingeführten Beitragsfreiheit werde die Stadt Weener (Ems) nach aktuellen Berechnungen die eintretenden Gebührenauffälle nicht vollständig durch die höheren Finanzhilfeszahlungen vom Land kompensieren können. Weiterhin sei aufgrund der Kostenentwicklung in den Kindertagesstätten eine angemessene Gebührenerhöhung sowie eine Erhöhung der Gebühren für die über eine achtstündige Betreuung hinausgehenden Zeiten geboten. Die der Vorlage beigefügte Änderungssatzung enthalte weitere inhaltliche Anpassungen, welche aufgrund des derzeitigen Angebotes in den Kindertagesstätten erforderlich seien sowie redaktionelle Änderungen.

Ausschussmitglied Klinkenborg erfragt in diesem Zusammenhang, wie die Kalkulation des vorgeschlagenen Erhöhungsbetrages von 10,00 € erfolgt sei. Die Verwaltung teilt mit, dass die Kalkulation eine Verdoppelung des bisherigen Betrages von 5,00 € vorsehe und sich im mittleren Bereich im Vergleich mit der Vorgehensweise anderer Kommunen im Landkreis Leer bewege.

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage 1 beigefügte 1. Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren für die Kindertagesstätten der Stadt Weener (Ems) wird beschlossen.

einstimmig beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 5 Mitteilungen der Verwaltung

Keine

TOP 6 Anfragen und Anregungen

6.1 Ausschussmitglied Pastoor fragt an, ob es bereits Abstimmungsgespräche mit der Ev.-ref. Kirchengemeinde Holthusen bzgl. der Nutzung des Gemeindehauses für den Kindergartenbetrieb gegeben habe.

Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass noch keine Gespräche geführt worden seien, da derzeit noch eine Abstimmung mit dem Kindergarten Holthusen hinsichtlich des tatsächlichen Bedarfes erfolge.

6.2 Ausschussmitglied Pastoor bezieht sich in ihrer weiteren Wortmeldung auf die am 09.08.2018 durchgeführte Seniorenfahrt ins Museumsdorf nach Cloppenburg und spricht den Organisatoren der Verwaltung zunächst ihren Dank aus. Sie regt in diesem Zusammenhang an, bei den Planungen für die nächste Fahrt ggf. ein Frühstück anzubieten. Nach ihrer Auffassung hätte man jedoch die Anzahl der Museumsbesuche reduzieren können. Sie schlägt abschließend vor, zukünftig eventuell eine Seniorenfahrt zusammen mit den Gemeinden Bunde und Jemgum zu organisieren.

TOP 7 Einwohnerfragestunde

Hiervon wird kein Gebrauch gemacht.

Ende der Sitzung: 18:25 Uhr

Klaas-Enno Haken
Vorsitzender

Hermann Welp
Erster Stadtrat

Nicole Groenewold
Protokollführerin